

NEUE ANTRIEBSMECHANIK IM KALTEN BEREICH MIT ECO-FLÜSTERBETRIEB

Die Antriebsmechanik ist extrem leise und intelligent im kühleren, unteren Bereich des ECOS angebracht

NEU

bei Sommerauer



Mechanik unten, mit ECO-Flüstermodus!

VERSCHLEISSREDUKTION MIT INTELLIGENTER POSITION

Die Mechanik der Heizanlage ist im unteren bzw. kühleren Bereich der Anlage angebracht (z.B. Wärmetauscherreinigungsmechanik, Antriebsmechanik für Schubboden, Mechanik für E-Filter Reinigungskorb und Antriebswellen). Sie läuft im **ECO-Flüsterbetrieb**!



Antriebsmechanik ist keinen hohen Temperaturen ausgesetzt (thermische Belastung extrem geringer)



Verschleiß an mechanischen Teilen verringert sich um ein vielfaches!

PATENTIERT

Patent-Nr. EP3789670B1



Durch die Aufnahmehalterungen (**Pos. 1**) im unteren, kühleren Bereich, dreht sich bei der Montage des jeweiligen Federturbulator inkl. des Spiralturbulator (Doppelturbulator) die Spirale durch ihr Eigengewicht automatisch in die Aufnahmesteg und ist dadurch fixiert und gesichert. Somit braucht man keine seitliche Öffnung der wasserdurchspülten Außenwand, die Wärmetauscherfläche und damit Leistung mindern würde

ALTERNATIVE SYSTEME



Reinigungsmechanik (z.B. Wärmetauscherreinigung), die im oberen bzw. heißeren Bereich verbaut wurde, ist einer höheren thermischen Belastung (Temperaturbelastung durch heißen Volumenstrom) ausgesetzt und hat somit eine geringere Lebensdauer. Damit könnte der Teileverschleiß und die Kosten für Ersatzteile steigen.

ABDICHTENDE & INNOVATIVE ÜBERGANGSSCHNECKE

Die eigenentwickelte Übergangsschnecke verfügt über einen integrierten Gegenlauf, der die Schnecke abdichtet

NEU

PATENTIERT

Patent-Nr. EP3792551B1



INNOVATIVE ÜBERGANGSSCHNECKE

Mit der Übergangsschnecke wird die Asche aus dem Wärmetauscher mit der Asche der Brennkammer zusammen geführt, dichtet aber die beiden Bereiche zuverlässig voneinander ab.



Übergangsschnecke mit integriertem Gegenlauf, die zu 100% abdichtet

ALTERNATIVE SYSTEME



Falls alternative Systeme zwischen den beiden Ascheschnecken, die einen unterschiedlich großen Durchmesser haben, ein Übergangsstück verwenden, dass mit einem Gleitlager ausgestattet ist, kann dadurch ein großer Verschleiß, durch Fremdkörper im Brennstoff, Schlacke in der Asche und hoher Temperatur (Glut) bei einer Reinigung, entstehen. Somit könnten Mehrkosten für das defekte Übergangsstück vorprogrammiert sein. Sollte ein alternatives System über eine Klappe, als Trennung zwischen dem Übergang, verfügen, könnte es zu nicht 100% geschlossenen Stellen kommen, die einen negativen Einfluss auf die Verbrennungsqualität haben könnten.